



Gesamtverband
Kunststoffverarbeitende
Industrie



Regulatory Compliance von Kunststoffergezeugnissen nach den Regeln von REACH/CLP, unter Beachtung von Beschränkungen, der Biozidprodukte-Verordnung sowie für den Kontakt mit Trinkwasser

15. März 2016

10:00 bis 15:00 Uhr
Geschäftsstelle GKV/TecPart und pro-K
Städelstraße 10
60596 Frankfurt am Main

Die GKV-Trägerverbände



Zum Workshop

Der GKV lädt alle Mitgliedsunternehmen seiner Trägerverbände sehr herzlich zum 22. Workshop: Regulatory Compliance von Kunststoffergezeugnissen nach den Regeln von REACH/CLP, unter Beachtung von Beschränkungen, der Biozidprodukte-Verordnung sowie für den Kontakt mit Trinkwasser ein.

Die Einzelheiten zur REACH-Verordnung brauchen wir inzwischen „nur noch“ aufzufrischen. Nach unseren Erfahrungen sollten hier alle Kunststoffverarbeiter schon weitestgehend sachkundig sein. Das gibt uns in diesem Jahr die Spielräume, uns einmal mit einer ganzen Schar von „Beschränkungen“ näher zu beschäftigen, nämlich im Anhang XVII der REACH-VO, bei GADSL und Altfahrzeugen, in der RoHS-RL, beim GS-Prüfzeichen und in der Verpackungsverordnung.

Erneut wollen wir die Regeln vertiefen, die wir einhalten müssen, wenn wir biozid-behandelte Waren nach der Verordnung 528/2012 in Verkehr bringen.

Für den Kontakt von Kunststoffen mit dem Lebensmittel Trinkwasser gibt es in Europa leider auf unabsehbare Zeit völlig verschiedene nationale Gesetze. Wir schauen uns zum Einstieg diejenigen aus Deutschland an.

Der Workshop soll das Wissen der Kunststoffverarbeiter auf den neuesten Stand bringen und allen Teilnehmern konkrete Hilfe bei der Bewältigung der Konformitätsarbeit vermitteln.

Wir freuen uns, Sie am 15. März 2016 in Frankfurt begrüßen zu dürfen.

Veranstaltungsort:	GKV/TecPart Verband Technische Kunststoff-Produkte e. V., pro-K Industrieverband Halbzeuge und Konsumprodukte aus Kunststoff e. V. Städelstraße 10 60596 Frankfurt am Main
Teilnahmepreis:	60 Euro zzgl. MWSt. für Mitglieder der GKV-Trägerverbände (AVK, GKV/TecPart, IK, pro-K) 240 Euro zzgl. MWSt. für Nicht-Mitglieder
Veranstalter:	Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e. V.

Die Teilnehmer erhalten alle wichtigen Dokumente zu REACH und GHS auf einer CD-ROM. Dazu gehören auch Textvorlagen für die Kommunikation mit Lieferanten und Kunden.

Programm

- **Begrüßung** Dr. Oliver Möllenstädt, GKV-Hauptgeschäftsführer
- Die bisherigen **Erfahrungen der Teilnehmer** mit REACH und mit Beschränkungen, zu den Vorschriften über Biozidprodukte oder zu Trinkwasser
- **Gefahrstoffe, Was ist CLP? Was ist REACH?** Die Stoffhierarchie, Substances of Very High Concern (SVHC) in der Kunststoff-Industrie, die Informationspflichten des Kunststoffverarbeiters
- **Beschränkungen** nach Anhang XVII der REACH-VO, in der GADS-Liste und der Altfahrzeug-RL, in den RoHS-Richtlinien, bei der Beantragung des GS-Prüfzeichens, in der VerpackungsVO
- **Die Biozidprodukte-Verordnung:** Wirkstoffe, Produktarten, Art. 95-Liste, Biozidprodukte und behandelte Waren, Pflichten des Herstellers von behandelten Waren
- Die Konformität **Trinkwasser** führender Kunststoffteile nach deutschen Recht
- Abschlussdiskussion

Referent und Moderator: Hans-Georg Hock

Anfahrt

Mit dem Auto:

Verlassen Sie die A3 an der Anschlussstelle Frankfurt Süd, Richtung Frankfurt/Stadion. Folgen Sie der Beschilderung Richtung Innenstadt und dann der Beschilderung zum Parkhaus Alt-Sachsenhausen. Vom Parkhaus gehen Sie zu Fuß rechts von der Walter-Kolb-Straße in die Gartenstraße bis zur Ecke Schweizer Straße und folgen dann der Schweizer Straße in Richtung Museumsufer. Bei der nächsten Gelegenheit biegen Sie links in die Stadelstraße ein.

Anreise mit der Bahn:

Sie fahren vom Hauptbahnhof in 7 Minuten mit der Straßenbahnlinie 16 in Richtung Südbahnhof bis zur Haltestelle Schweizer-/Gartenstraße. Von dort folgen Sie der Schweizer Straße Richtung Museumsufer und biegen dann links in die Stadelstraße ein.



Anmeldung

An
Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e. V.
Christine Fischer
Kaiser-Friedrich-Promenade 43
61348 Bad Homburg

FAX: 06172/926674
E-MAIL: c.fischer@gkv.de

Ich nehme am GKV-REACH-Workshop am 15. März 2016 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr in der Geschäftsstelle der Verbände GKV/TecPart Verband Technische Kunststoff-Produkte e. V. und pro-K Industrieverband Halbzeuge und Konsumprodukte aus Kunststoff e. V. in Frankfurt am Main teil:

Vor-/ Nachname _____

Unternehmen _____

Straße _____

PLZ und Ort _____

Tel-Nr. _____

E-Mail-Adresse _____

Unser Unternehmen ist Mitglied eines GKV-Trägerverbandes:

Ja _____
(Bitte angeben: AVK, GKV/TecPart, IK oder pro-K)

Nein

Die Teilnehmer erhalten nach Anmeldung eine Rechnung. Mitglieder der GKV-Trägerverbände zahlen 60 Euro zzgl. MWSt., Nichtmitglieder zahlen 240 Euro zzgl. MWSt.